



Die Bibel sagt bitte weitersagen:

Was aber die Zeiten und die Zeitpunkte betrifft, Brüder, so habt ihr nicht nötig, dass euch geschrieben wird. 1. Thes 5,1

Untersuchung der Schriften nötig?

Paulus fährt fort in **1 Thessalonicher 5**
2 Denn ihr selbst wisst genau, dass der Tag des Herrn so kommt wie ein Dieb in der Nacht.
3 Wenn sie sagen: Frieden und Sicherheit!, dann kommt ein plötzliches Verderben über sie, wie die Geburtswehen über die Schwangere; und sie werden nicht entfliehen.
4 Ihr aber, Brüder, ihr seid nicht in Finsternis, dass euch der Tag wie ein Dieb ergreife;
5 denn ihr alle seid Söhne des Lichts und Söhne des Tages; wir sind nicht von der Nacht noch von der Finsternis.

Das Kalenderjahr 2018 geht dem Ende zu

- es ist nötig davon zu schreiben, glaube ich. Adventszeit, die Wiederholung der Tradition ist an vielen Orten wieder sichtbar geworden. Viele Menschen wissen gar nicht, wo der Ursprung dieser Kultur liegt, woher sie kommt. Die wirkliche Adventszeit, wie sie Yeshua (Jesus) und seine Apostel verkündigt haben, ist die Realität, so wie sie die Bibel bezeugt, HEUTE! Ich gehe einig mit dem Bruder, der die Dinge nicht groß umschreibt, sie beim Namen nennt und uns als Wächter zuruft. (Übersetzung aus dem Englischen durch mich):

„Es ist dringend notwendig, dass die Kirchgänger in ganz persönlicher Untersuchung die Schriften durchforschen, in sie eindringen!

Dabei ist es wichtig, dass dies **losgekettet** von oft bereitwilligen, ohne nähere Prüfung angenommenen 'Glaubensbekenntnissen', welche dann als 'Wahrheit' verinnerlicht wurden, geschieht.“

Oft höre ich, **was** 'Christen' glauben. Frage ich dann **warum**, und wo steht dies und das?

- kommen viele Antworten, die dem Kontext der Bibel widersprechen. >Siehe Beispiel unten, **“Der Geist“!** - Weiter schreibt unser Bruder: Wir müssen ehrlich genug sein, um zuzugeben, dass die Meinungen der Mehrheit nicht automatisch richtig sind.

Einige dieser Traditionen, die nicht prüfend genug akzeptiert wurden, mögen weit darüber hinausgegangen sein, wie Jesus und die Apostel lehrten, und damit den ursprünglichen Glauben begraben haben.

Es kann sein, dass wir die Beobachtung von Canon HL Goudge ernst nehmen sollten, als er über die Katastrophe schrieb, die stattfand, als die griechischen und römischen und nicht der hebräische Geist die Kirche beherrschte.

Es war (und ist) eine Katastrophe in Lehre und Praxis, nach Canon Goudge, von dem sich die Kirche nie mehr erholt hat.

Die Genesung kann erst beginnen, wenn Johannes feierliche Warnung gebührend zur Kenntnis genommen wird, dass es keine Lüge gibt, die so groß ist wie die Leugnung, dass Jesus der im Fleische gekommene Messias ist. **1 Johannes 4,3 Und jeder Geist, der nicht Yeshua, der Christus im Fleisch gekommen, bekennt, ist nicht aus Gott; und dies ist der Geist des Antichrists, von dem ihr gehört habt, dass er komme, und jetzt ist er schon in der Welt.**

Yeshua muss als Messias proklamiert werden, mit allem, was dieser hochgradig gefüllte Titel in seiner biblischen Fassung bedeutet.“

Der Herr (der auferstandene Messias) aber ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, ist Freiheit (da ist der Herr).

2 Korinther 3,17



Wie einer eins ist und eins einer ist: **1 Kor 12 12 Denn gleichwie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des einen Leibes aber, obwohl es viele sind, als Leib eins sind, so auch der Messias.**

13 Denn wir sind ja alle durch einen Geist in einen Leib hinein getauft worden, ob wir Juden sind oder Griechen, Knechte oder Freie, und wir sind alle getränkt worden zu einem Geist.

Die Worte Yeshua's sind auch heute noch gültig: **Und wer irgend ein Wort redet gegen den Sohn des Menschen, dem wird vergeben werden; wer aber irgend gegen den Heiligen Geist redet, dem wird nicht vergeben werden - weder in diesem Zeitalter noch in dem zukünftigen.** Mat 12,32

Ist Er oder ist Er nicht, all unsere Verwandlung? **Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn (Yeshua) anschauend, werden verwandelt nach demselben Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn (Yeshua), den Geist.** 2. Korinther 3,18

Frage

Warum behauptet die Mehrheit Yeshua der Auferstandene sei nicht der Geist?

